



Aktuelle Information

Über 10,6 Millionen Euro Umsatz seit 2007: Einzelhandel profitiert vom Sicherheitswettbewerb der BP Lingen

Die Erfolgsbilanz ist beeindruckend: Über 120.000 Mal bezahlten Mitarbeiter der BP Lingen seit Beginn des BP Prämienprogramms mit der EL-CARD PLUS. Die Karte ist eine Erweiterung der in der Region bekannten EL-CARD der Neuen Osnabrücker Zeitung und wurde gemeinschaftlich entwickelt. Sie eignet sich nicht nur zum Bonuspunkte sammeln sondern auch als Zahlungsmittel. Das Guthaben stellt BP Lingen und belohnt damit die gesamte Mannschaft für das gemeinsame Erreichen sicherheitsrelevanter Ziele. Sie gilt daher ausschließlich für Mitarbeiter der BP Lingen. Allein im vergangenen Jahr wurden mit der Karte Zahlungen in einer Höhe von insgesamt 1.134.041 Euro bei rund 90 Einzelhändlern im Großraum Lingen getätigt.

Seit 2007 ist die EL-CARD PLUS wichtiger Bestandteil des internen Sicherheitswettbewerbs der BP Lingen. „Der Sicherheitswettbewerb ist ein starkes Signal an unsere Belegschaft und zeigt, welchen hohen Stellenwert das Thema Sicherheit für BP Lingen hat“, erläutert Raffinerieleiter Peter Brömse.

Zugleich ist das Prämienprogramm ein attraktives Arbeitgeber-Angebot, von dem auch der lokale Einzelhandel profitiert: Über 10,6 Millionen Euro Umsatz hat die EL-CARD PLUS bisher bewegt. Zu den bevorzugten Partnern zählen Elektrofachmärkte, ein Reisebüro sowie Bau- und Heimwerkermärkte. Auch das Sporthaus „Sportsworld“ in Lingen erfreut sich bei der BP Belegschaft großer Beliebtheit: „Viele der Raffinerie-Mitarbeiter sind zu unseren Stammkunden geworden, was wir ein Stück weit natürlich auch der EL-CARD PLUS zu verdanken haben“, äußert sich Filialleiter Matthias Majunke zufrieden. BP Lingen Mitarbeiterin Stefanie Anlauf sieht den Vorteil der EL-CARD im Belohnungssystem: „Wenn ich weiß, dass ich mit der Karte zahlen kann, tätige ich auch mal eine Anschaffung, die ich mir sonst vielleicht nicht gegönnt hätte.“

Gemeinsam mit dem Partner der EL-CARD, der NOZ Medien, hat BP Lingen zum Ziel, die Attraktivität des Programms fortlaufend zu erhöhen. So hat sich das Netz der teilnehmenden Einzelhändler über die Jahre stetig vergrößert. Zuletzt sind ein Lingener Weinhandel und zwei Friseure hinzugekommen.



BP Lingen Mitarbeiterin Stefanie Anlauf zusammen mit Sportsworld Filialleiter Matthias Majunke